

Ehrung für Dr. Melitta Büchner-Schöpf Stifterin des Marie-Elisabeth-Lüders-Preises



Der Deutsche Juristinnen-Bund Karlsruhe ehrte anlässlich seines Sommerfestes 2017 unser Mitglied Dr. Melitta Büchner-Schöpf nicht nur für ihre 45-jährige Mitgliedschaft, sondern auch als Stifterin des Marie-Elisabeth-Lüders-Preises. Dieser Preis, mit dem seit 2009 alle zwei Jahre die Dissertation oder Habilitationsschrift einer angehenden Juristin oder Wirtschaftswissenschaftlerin ausgezeichnet wird und der inzwischen zum fünften Mal von Dr. Melitta Büchner-Schöpf vergeben wurde, besteht aus einem Druckkostenzuschuss über 3.000 €. Gabriele Hessel, Richterin am BGH, hielt die Laudatio.

Über ihre Mutter lernte Melitta Büchner-Schöpf Marie-Elisabeth Lüders persönlich kennen, die eine unermüdliche Kämpferin für die Rechte und sozialen Belange von Frauen war. Die erste Hürde, die seinerzeit ein Mädchen nehmen musste – sogar noch bis in die Mitte des 20. Jhd. - war das Abitur, aber auch das Studium an einer Universität war noch viele Jahre mit Vorurteilen gegenüber Frauen verbunden.

Mit diesem Preis ehrt Dr. Melitta Büchner-Schöpf einerseits Marie-Elisabeth Lüders aber auch ihre Mutter und deren mütterliche Vorfahren, die seit Generationen streitbare und selbstbewusste Frauen hervorgebracht hat, die sich für die Rechte der Frauen einsetzten.

Anne Kern, SI Club Karlsruhe